



• Ob die neue Generation, Magdalena und Johannes, den Ponyhof später auch mal übernimmt? Nun, jetzt genießen die zwei erst einmal jede Menge Spielspaß. Das Foto zeigt die beiden Kinder mit ihren Großeltern Wilma und Hansi Leiting, die das beliebte Ausflugsziel jetzt an Sohn Thomas und Schwiegertochter Melanie weitergegeben haben. (Foto: Ralf Langela)

Spiel, Spaß, Saisonstart

50 Jahre Ponyhof Leiting: Neuer Chef, neue Attraktionen

Isselburg. (fren) Wer wünscht sich das nicht, ein Leben wie auf dem Ponyhof? Die Familie Leiting hat sich diesen Traum erfüllt. Und das bereits vor 50 Jahren. Was einst mit einem Pony begann, hat sich zu einem beliebten Ausflugsziel entwickelt, das Familien immer wieder aufs Neue begeistert. Der Winterschlaf ist beendet, die neue Saison im Jahr 2016 beginnt gleich mit zwei Highlights: der Ponyhof Leistung wird Fünfzig. Und die nächste Generation sorgt dafür, dass es hier auch weiterhin immer spannend bleibt...

BUSINESS NEWS

Wer hätte gedacht, dass mit einem einzigen Pony mal ein solch beliebtes Ausflugsziel entstehen würde? Hansi Leiting in seiner Jugendzeit sicherlich nicht. Er bot damals einen Ritt auf dem Pony für 10 Pfennige an. Und die freudestrahlenden Kindergesichter waren es wohl, die ihm 1972 die Entscheidung abnahmen in der Frage: Gaststätten- oder Ponyhofbetrieb weiter ausbauen? Nein, als echter Naturbursche hatte er

an der Gaststätte kein Interesse, erinnert sich der heute 65-Jährige. Gut so, denn in 50 Jahren hat sich der Ponyhof so positiv entwickelt, dass er für viele Familien ein beliebtes Ausflugsziel geworden ist, das in der Saison gerne auch öfter angesteuert wird.

Vor 50 Jahren allerdings war alles noch anders. „Da gab es die Gaststätte meines Vaters“, berichtet Hansi Leiting. „Wir Kinder hatten Langeweile, wenn meine Eltern arbeiteten - da habe ich dann mein Pony rausgeholt.“ 1966 wurde dann der Ponyhof an der alten Bundesstraße gegründet, parallel zur Gaststätte. Während die Gastronomie im Laufe der Jahre eingestellt wurde, entwickelte sich das Freizeitangebot auf dem Ponyhof Leiting immer weiter. Heute wird dort nach Herzenslust auf dem Riesen-Hüpfkissen gesprungen, geht es mit den kleinen, fahrenden Autos durch die Kurven, geht's auf große Fahrt mit dem Western-Express, fahren kleine Kapitäne im Boot um die Welt - und mit Ziegen, Schafen und Eseln ist der Ponyhof irgendwie auch ein Bauernhof zum Anfassen geworden. „Die

Tiere sind uns sehr wichtig“, so Sohn und Nachfolger Thomas Leiting. „Immerhin haben wir mittlerweile 25 Ponys auf dem Hof. Und vor allem die gescheckten Ponys sind heiß begehrt bei den Kindern.“

Stillstand gibt's auf dem Hof Leiting nicht. Fast in jedem Jahr gibt es Neues zu entdecken. Der Spielplatz wird immer spannender. Und so soll es auch weiterhin bleiben. „In diesem Jahr werden wir eine Matschanlage bauen, auf der Kinder mit Wasser und Sand spielen können“, freuen sich Thomas Leiting (35) und seine Frau Melanie, die inzwischen selbst Eltern sind und somit genau wissen, welche Attraktionen Kinderherzen höher schlagen lassen.

Wilma und Hansi Leiting sind froh, dass der Sohn den Familienbetrieb übernommen hat und immer wieder neue Ideen einbringt. „Es bleibt alles fast wie gehabt“, lachen die beiden. „Es ist einfach eine Freude zu sehen, dass Familien ihre Freizeit so gerne bei uns verbringen. Und es macht uns stolz, dass unser Sohn und unsere Schwiegertochter genauso denken und fühlen.“